

Verlegehinweise

swissporPUR Verbunddach

Systembeschreibung

Beim swissporPUR Verbunddach kann die Dampfbremse vollflächig mit Heissbitumen auf den Untergrund gegossen oder mittels Flamme aufgeschweisst werden. Die Wärmedämmung zwischen Dampfbremse und Unterbahn wird untereinander hohlraumfrei mit Heissbitumen verklebt. Die Oberbahn wird anschliessend vollflächig auf die Unterbahn aufgeschweisst. Dies verhindert bei eventuellen Beschädigungen das Unterlaufen des Systems (Dampfbremse im Verbund), eindringendes Wasser kann sich nicht weiter ausbreiten.

Weitere Informationen siehe swisspor Planungsunterlagen Flachdach auf den Seiten 98 bis 101.

Untergrund

Je nach Nutzung sind die Anforderungen an den Untergrund in der SIA Norm 271:2007 Abdichtungen von Hochbauten, Ziffer 2.2.1.3 Tabelle 1 oder SIA Norm 273:2008 Abdichtungen von befahrbaren Flächen im Hochbau, Ziffer 2.2.2.1 Tabelle 3 definiert.

Für Abdichtungen und Entwässerungen von Bauten unter Terrain und im Untertagbau gilt die SIA Norm 272:2009, Anhang B, B.1 Tabelle 16.

Allgemein sind die Anforderungen an Oberflächenfestigkeit, Rauigkeit, Ebenheit, Sauberkeit, Trockenheit, Kanten und Kehlen, Risse und Überzähne in Abhängigkeit des Systems (ohne oder mit Verbund) genau zu beachten.

Entsprechend dem definierten Abdichtungssystem und dem angetroffenen Untergrund sind die notwendigen Massnahmen durchzuführen.

Klimatische Bedingungen

Bei Luft-, Untergrund- und Werkstofftemperaturen unter 5°C dürfen Heissbitumen, Kleber und Voranstriche (Haftvermittler) nicht verarbeitet werden (SIA 271:2007, 4.1.3). Das Einbringen der Wärmedämmung und der Unterbahn muss bei regenfreier Witterung erfolgen, zudem darf der Einbau nur auf einer trockenen Dampfbremse erfolgen. Feuchtgewordene Wärmedämmplatten sind sofort zu ersetzen.

Luft- und Feuchtigkeitseinschlüsse führen zu Blasenbildungen in der Abdichtungsebene.

Vorarbeiten / Haftvermittler

Auf den korrekt vorbereiteten Untergrund wird ein bituminöser Haftvermittler aufgebracht:

swisspor Bitumenlack VS 100 oder swisspor GREEN LINE Bitumenemulsion. Die technischen Produktdaten sowie die Informationen auf den Etiketten sind zu befolgen.

Dampfbremse

Für normale bauphysikalische Anforderungen:

swissporBIKUPLAN EGV3.5 v flam oder LL MULTI GG4 flam vollflächig aufschweissen oder swissporBIKUPLAN EGV3 oder LL MULTI GG4 vollflächig mit Heissbitumen eingiessen.

Bei erhöhten bauphysikalischen Anforderungen:

swissporBIKUVAP LL EVA flam vollflächig aufschweissen oder swissporBIKUVAP LL EVA vollflächig mit Heissbitumen eingiessen.

Hat die Dampfbremse gleichzeitig die Funktion einer Bauzeitabdichtung zu übernehmen, ist die Baustoffwahl und die Ausführung entsprechend den zu erwartenden Bedingungen (Wind, Wasserdichtheit, mechanische Beanspruchung usw.) zu projektieren.

Wärmedämmung

Heissbitumen mit 180°C auf die trockene Dampfbremse giessen. Verbrauch min. 4 kg/m², je nach Untergrundbeschaffenheit.

swissporPUR Verbunddachplatten sind im Versatz zu verlegen. Die zu verklebenden Seiten in die Heissbitumenmasse tauchen und diagonal, satt an die bereits verlegten Platten anpressen. Die Fugen müssen vollständig mit Heissbitumen gefüllt sein. Bei Bedarf von oben die Fugen vollständig mit Heissbitumen verfüllen.

Die Platten sind solange lagesicher zu fixieren, bis die Heissbitumenmasse genügend Stabilität aufweist. Überschüssiger Heissbitumen der aus den Fugen quillt abziehen und gleichmässig verteilen.

Ein mehrschichtiges Verlegen von swissporPUR Verbunddachplatten ist wegen Gefahr von Hitzestau nicht zu empfehlen.

Grobe Unebenheiten an der Dämmplatten-Oberfläche sind auszugleichen.

Gefälledämmung

Auf Bestellung werden massgenaue und objektbezogene swissporPUR Verbunddach Gefälledämmplatten produziert. Bei einer 2-lagigen Verlegung kontaktieren sie bitte den Technischen Support.

Unterbahn

swissporBIKUPLAN EGV3 oder LL MULTI GG4 mit Heissbitumen vollflächig und luftblasenfrei auf den Dämmplatten eingiessen (Verbrauch ca. 3 kg/m²). Die Überlappungsbreite beträgt 10 cm.

Gemäss SIA 271:2007 Ziffer 4.4.3 ist gleichzeitig mit der Wärmedämmschicht zur Vermeidung einer Feuchteaufnahme mindestens eine Schicht der Abdichtung zu verlegen. Letztere ist nach jeder Tagesetappe sowie bei Witterungsumschlägen als Tagesabschottung gegen die Dampfbremse oder den Untergrund anzuschliessen.

Oberbahn

je nach geplanter Schutz- und Nutzschiicht ist die geeignete swissporBIKUTOP oder BIKUTOP LL Oberbahn zu verwenden. Diese wird entsprechend den geltenden Normen, Richtlinien und Herstellerangaben vollflächig auf die Unterbahn aufgeschweisst.

Schutz- und Nutzschiichten

Von einer Ausführung ohne Schutz- und Nutzschiicht wird aufgrund der erhöhten Blasengefahr durch Luft- und Feuchtigkeitseinschlüsse, sowie durch Beschädigungen der Oberbahn ausdrücklich abgeraten.

Hinweis: Vorliegende Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen bleiben vorbehalten.

swisspor AG

Bahnhofstrasse 50
CH-6312 Steinhausen
Tel. +41 56 678 98 98
Fax +41 56 678 98 99
www.swisspor.ch

Verkauf

swisspor AG
Industriestrasse
CH-5623 Boswil
Tel. +41 56 678 98 98
Fax +41 56 678 98 99

Vente/support technique

swisspor Romandie SA
chemin des Rochettes 100
CH-1618 Châtel-St-Denis
Tél. +41 21 948 48 48
Fax +41 21 948 48 49

Technischer Support

swisspor AG
Industriestrasse
CH-5623 Boswil
Tel. +41 56 678 98 00
Fax +41 56 678 98 01

 swisspor

Produkte und Leistungen der swisspor-Gruppe